



Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 25 LuftVG für Außenstarts und Außenlandungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln

I. Antragsteller (Zutreffendes bitte auswählen):

- Verein (Name und gesetzlicher Vertreter) Gleitschirmfreunde Taubertal e.V.
- Privatperson (Name) gesetzlicher Vertreter: Ingo Hübner
- Flugschule (Name und Rechtsform z.B. GmbH)
- Interessengemeinschaft
- Sonstige

Anschrift:

Straße, Nr. Zum Bandhaus, 12

PLZ 97980

Ort: Bad Mergentheim

Telefon: 0170-7382000

E-Mail: ingohuebner@gmx.de

II. Geländename: Elpersheim Süd

Bundesland: Baden-Württemberg

Regierungsbezirk: Stuttgart

Landratsamt: Main-Tauber-Kreis, Gartenstr.1, 97941 Tauberbischofsheim

PLZ Gemeinde: 97990 Elpersheim

III. Betriebsart (Zutreffendes bitte auswählen):

- Hängegleiter (HG)
- Gleitsegel (GS)

IV. Startart (Zutreffendes bitte auswählen)

Hangstart

Windenstart: Länge der Schleppstrecke m

stationäre Winde

mobile Winde

die Schleppstrecke ist ein privater Weg

die Schleppstrecke ist ein öffentlicher Weg

Stufenschlepp: Länge der Schleppstrecke m (mind. 600 m)

Breite der Schleppstrecke m (mind. 150 m)

V. Start- und Landeflächen

Startfläche 1 (Bezeichnung): Elpersheim Süd

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 49 ° 28 ' 33 " O 009 ° 51 ' 34 "

Flurstücknummer: 2507

Gemarkung: Elpersheim

Gemeinde mit PLZ: 97990 Elpersheim

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Jonas Terrahe

Höhe über NN: 295 m 292m

Startrichtung: SSO-SSW

Startfläche 2 (Bezeichnung):

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ° ' " O ° ' "

Flurstücknummer:

Gemarkung:

Gemeinde mit PLZ:

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name):

Höhe über NN:

Startrichtung:

Landefläche 1 (Bezeichnung): Elpersheim Süd

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 49 ° 28 ' 24 " O 009 ° 51 ' 08 "

Flurstücknummer: 7279,7280

Gemarkung: Elpersheim

Gemeinde mit PLZ: 97990 Elpersheim

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Günter Metzger

Höhe über NN: 216 m

Landefläche 2 (Bezeichnung):

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ° ' " O ° ' "

Flurstücknummer:

Gemarkung:

Gemeinde mit PLZ:

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name):

Höhe über NN:

VI.

Für die im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen beantragen wir /

beantragen ich beim Deutschen Hängegleiterverband e.V. (DHV) die Erteilung

einer Außenstart- und -landeerlaubnis nach § 25 LuftVG.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

VII. Wir erklären / ich erkläre nachfolgend zu den im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen

(Zutreffendes bitte ankreuzen und Textzeilen ergänzen):

- Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.
- Bei Schleppbetrieb: Dies gilt auch für diejenigen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, über deren Grundstücke das Schleppseil ausgelegt wird.

- Die Benutzung der Wege zu den Start- und Landeflächen ist gestattet.
- Die Absicherung oder Sperrung gefährdeter Wege ist gestattet.
- Erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse nach anderen Rechtsvorschriften, wie z.B. straßen- und wegerechtlicher Art, liegen vor.
- Für die beantragten Flächen wurde bisher keine Außenstart- und –landelaubnis durch eine Behörde oder eine andere Stelle erteilt.
- Im 5 km- Umkreis zu den beantragten Flächen befinden sich keine zugelassenen Flugplätze oder zugelassene Hängegleiter- und Gleitsegelgelände.

oder
- Im 5 km- Umkreis befinden sich folgende Flugplätze oder zugelassene Hängegleiter- und Gleitsegelgelände:
Tauberberg Schleppgelände SW, Weikersheim Winterberg O+NO
- Derzeit ist kein Zulassungsverfahren nach § 6 oder § 25 LuftVG bei einer Luftfahrtbehörde oder einer anderen Stelle anhängig.
- Die Flächen werden nicht bereits von einem anderen Halter als Hängegleiter- oder Gleitsegelgelände genutzt.
- Die Start- und –landeflächen werden nicht von anderen Luftfahrzeugen (auch nicht von Modellflugzeugen) genutzt

oder
- die Flächen werden von Luftfahrzeugen der Art genutzt. Eine Betriebsvereinbarung liegt diesem Antrag bei.

VIII. Diesem Antrag sind als Bestandteil beigelegt (Zutreffendes bitte auswählen):

- Geländegutachten** eines vom DHV anerkannten Geländesachverständigen.
- Topographische Karte** (Ausschnitt). Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.

Ausschnitt Luftbild (z.B. Google Earth)

Flurstückkarte mit Flurstücknummern (z.B. aus Geoportal). Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.

Beiblatt Naturschutz

Ggf. Beiblatt mit weiteren Flurstücknummern und Geländebeschreibung.

Ggf. Betriebsvereinbarung

Fotos

Bemerkungen:

.....
.....
.....

XI. Unterzeichner

(Name, Vorname): Hübner, Ingo

Ort, Datum: Bad Mergentheim, 23.04.2022

Unterschrift: Ingo Hübner 

Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes e.V. (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund, einzureichen. (per E-Mail: flugbetrieb@dhvmail.de, Fax: 08022-9675-99 oder per Post)

Beiblatt Naturschutzzerklärung

Ia. Allgemeine Beschreibung des Fluggeländes:

Geländename: Elpersheim Süd

Höhenunterschied:

Flugtage pro Jahr (ca.) 20

Anzahl der Piloten je Flugtag (ca.) 5

b. Erreichbarkeit des Start- und Landegelandes (Zutreffendes bitte auswählen)

mit PKW Zufahren mit dem PKW bedingt möglich - Startplatzbesitzer ist Vereinsmitglied

zu Fuß

Bergbahn

c. Parkmöglichkeiten/ Zufahrt: Zufahrten mit dem PKW bedingt möglich - Shuttle, Parken im Ort

Die erforderlichen Zustimmungen für die Nutzung der Flächen zum Parken/Befahren liegen vor (mündlich/schriftlich). (Bitte mit Haken bestätigen).

II. Startplatz

a. Vegetation (z.B. Wiese, landwirtschaftl. Nutzung):

alter brachliegender Weinberg

b. Befindet sich der Startplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet (z.B. Landschaftsschutzgebiet, Naturschutzgebiet, FFH- Gebiet ...) oder grenzt er an ein solches Gebiet an? (Zutreffendes bitte auswählen)

Nein nicht direkt angrenzend - siehe Karte

Nicht bekannt

Ja Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....

c. Sind Maßnahmen im Startplatzbereich erforderlich? (Bitte auswählen)

Nein

Ja Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Bau einer Startrampe)

.....

III. Flugstrecke:

- a. Werden naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete überflogen oder grenzen sie an solche an?**
(Bitte auswählen)

Nein

Nicht bekannt

Ja Wenn ja, welche?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

FFH (Überflug schmaler FFH Streifen zum Landeplatz) Schutzgebiets-Nr. 6625341
(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

- b. Sind geschützte Tierarten im Gebiet bekannt?** (Bitte auswählen)

Nein

Ja Wenn ja, welche?

.....

IV. Landeplatz:

- a. Vegetation: (z.B. Wiese; landwirtschaftl. Nutzung):**

Wiese
.....

- b. Befindet sich der Landeplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet oder grenzt er an ein solches Gebiet an?** (Bitte auswählen)

Nein

Nicht bekannt

Ja Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

FFH Schutzgebiets-Nr. 6625341; Schutzgebiet grenzt an
(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

- c. Sind Maßnahmen im Landeplatzbereich erforderlich?** (Bitte auswählen)

Nein

Ja Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Baumfällarbeiten.)

Beschreibung der Maßnahme:

.....

V. Sonstiges (Zutreffendes bitte auswählen)

- Für naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete sind die entsprechenden Verordnungen und Karten dem Antrag beigelegt.
- Außer den in dieser Erklärung genannten Schutzgebietsverordnungen sind keine naturschutzrechtlichen Beschränkungen für das genannte Fluggebiet bekannt.

VI. Name und Anschrift des Antragstellers:

Name Geländehalter: Gleitschirmfreunde Taubertal e.V.

Website: www.gleitschirmfreunde-taubertal.de

Ansprechpartner Ingo Hübner

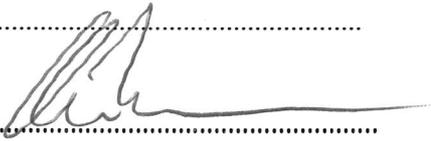
Straße / Nr. Zum Bandhaus, 12

PLZ / Ort 97980 Bad Mergentheim

Tel.: 0170-7382000

E-Mail: ingohuebner@gmx.de

Ort, Datum 23.04.2022

Unterschrift Ingo Hübner 

Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund, einzureichen. (per E-Mail: flugbetrieb@dhvmail.de, Fax: 08022-9675-99 oder per Post)